

Tag der Veröffentlichung: 30.01.2024

Bewerbungsfrist: 18.2.2024

Die Professur
Sozialmedizin und Public Health mit Schwerpunkt Geschlecht
und Diversität
an der Fachhochschule Dortmund
sucht eine (m / w / d / -)
Studentische Hilfskraft (ohne BA-Abschluss: SHK)
zum 15. März oder 1.4.2024
im Umfang von 12 bis 15 Stunden / Woche

für mindestens ein Jahr (bis mindestens zum 28.2.2025).

Ihr Arbeitsort: FH Dortmund, Campus Emil-Figge-Straße. Die Arbeitszeit kann auf zwei oder drei Tage pro Woche verteilt werden. Sie koordinieren sich zeitlich mit einer zweiten Hilfskraft. Gelegentliche zeitliche Flexibilität bei Veranstaltungen, Prüfungen, Projekttreffen etc. ist erwünscht.

Sie unterstützen die Professur bei verschiedenen Tätigkeiten und Projekten, insbesondere:

- Unterstützung der Lehrtätigkeiten durch Betreuung der elektronischen Lernplattform Ilias und Management von Studierendenanfragen
- Aktualisierung von Webseiten in verschiedenen Content Management Systemen
- Literaturrecherche, -bestellung in der Bibliothek und -verwaltung mit Citavi
- Unterstützung der Professur bei der Vorbereitung und Durchführung von (Online-)Veranstaltungen und weiteren Aktivitäten im Bereich „Gesundheit von LSBTIQ“

Ihre Qualifikationen und Kompetenzen:

- Laufendes Hochschulstudium: BA-Abschluss frühestens im Frühjahr 2025
- Sehr gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift, Englischkenntnisse oder Kenntnisse weiterer Sprachen sind von Vorteil
- Gute Kenntnisse in Office-Anwendungen (Word, Powerpoint) und idealerweise auch Kenntnisse in MS Outlook und MS Excel sowie mit der Literatur-verwaltungssoftware Citavi
- Sie sind belastbar und zuverlässig, haben sich bereits mit intersektionalen Diskriminierungen beschäftigt, sind bereit, mit Menschen verschiedener sexueller Orientierungen und geschlechtlicher Biografien zusammen zu arbeiten, und haben ein entspanntes Verhältnis zur

Geschlechterforschung. Einer Tätigkeit in einem Forschungsfeld, das sich mit Gewalt- und Diskriminierungserfahrungen beschäftigt, fühlen Sie sich psychisch gewachsen.

- Sie haben insbesondere ein entspanntes Verhältnis zu lesbischen und feministischen Zugängen und sind einem wertschätzenden Kontakt mit den externen Kooperationspartnerinnen/*innen der Professur gewachsen.
- Sie sind gleichermaßen Personen zugewandt wie technikaffin.
- Sie sind bereit – unter Einhaltung aller erforderlichen Maßnahmen der Infektionsprophylaxe – am Hochschulstandort Emil-Figge-Straße zu arbeiten. Telearbeit/“home office“ ist für diese Tätigkeit nicht vorgesehen.

Mehr zu den Richtlinien der FH zur Beschäftigung von Hilfskräften finden Sie hier: https://www.fh-dortmund.de/medien/hochschule/gesetze-verordnungen-erlasse/47_RL-SHK-2022_2.pdf
Die Vergütung für SHK beträgt aktuell 12,50 Euro/Stunde.

Ihre Ansprechpartnerin für Rückfragen ist:

(Frau) Prof. Dr. Gabriele Dennert, gabriele.dennert@fh-dortmund.de

Bewerbungsfrist: laufend, spätestens: Sonntag, 18. Februar 2024

Ihre Bewerbung mit Motivationsschreiben und Lebenslauf schicken Sie bitte per E-Mail (pdf) an Prof. Dr. Dennert.

Ihre Unterlagen werden im Rahmen des Bewerbungsverfahrens gespeichert und spätestens sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens gelöscht.

Die Bewerbung geeigneter Menschen mit Schwerbehinderung und Menschen mit Behinderung, die diesen gleichgestellt sind, im Sinne des § 2 SGB IX ist erwünscht.

Wir möchten BIPOC Personen und LSBTIQ mit Rassismus- bzw. Antisemitismuserfahrungen besonders zu einer Bewerbung ermutigen.

Die Fachhochschule Dortmund strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und begrüßt daher Bewerbungen von Kandidatinnen besonders. Auch die Bewerbung von Personen mit nicht-geschlechternormativen Biografien und Positionierungen begrüßen wir sehr.

Prof. Dr. Gabriele Dennert

Professur für Sozialmedizin und Public Health mit Schwerpunkt Geschlecht und Diversität

Fachbereich Angewandte Sozialwissenschaften, Fachhochschule Dortmund

Emil-Figge-Str. 44, 44227 Dortmund

<https://www.fh-dortmund.de/dennert>

<https://www.lsbtiq-gesundheit.de>